



Kleinkarierte Politik kein guter Kompass in Griechenland

Pressemitteilung von Wolfgang Gehrcke, 09. Januar 2014

"Der Besuch des Bundesaußenministers ist vernünftig, schon aus dem Grunde, dass Griechenland derzeit die Ratspräsidentschaft in der EU innehat. Griechenland ist und bleibt einer der wichtigen europäischen Partner Deutschlands. Steinmeier meidet aber Gespräche mit dem Vorsitzenden der größten demokratischen Oppositionspartei in Griechenland. Das ist unvernünftig und kleinkariert", so Wolfgang Gehrcke, stellvertretender Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE. Er fährt fort:

"Wer ein realistisches Bild von der politischen und sozialen Situation in Griechenland gewinnen und Alternativen ausloten will, kommt um Alexis Tsipras und SYRIZA nicht herum. Kleinkarierte deutsche Politik ist kein guter Kompass für Besuche in Griechenland."

